

Datum: 21.01.2024

Liebe Eltern, liebe Schülerinnen und Schüler, liebe Lehrkräfte,

das wundervolle Weihnachtskonzert klingt noch in Gedanken nach und die Ferien haben Ihnen allen hoffentlich die nötige Erholung gebracht. Zum neuen Jahr 2024, das ja bereits einige Wochen alt ist, möchte ich Ihnen und Ihren Kindern von Herzen alles Gute wünschen. Möge es für uns alle ein von Gesundheit, Glück und Zuversicht geprägtes Jahr werden, in dem der Frieden zurückkehrt.

Informationen zum Halbjahreswechsel - Personelles

Mit dem Halbjahreswechsel am 5. Februar 2024 wird es einige **Änderungen im Stundenplan** geben, die vorwiegend durch halbjährlichen Unterricht sowie durch anstehende Personalveränderungen im zweiten Halbjahr bedingt sind.

Herr Leipold beendet sein Referendariat erfolgreich und verlässt die Schule am 31. Januar 2024. Wir freuen uns auf Herrn Seibold (Chemie, Wirtschaft), der sein Referendariat am JKG absolvieren wird. Aus gesundheitlichen Gründen wird Frau Becher noch länger ausfallen, Frau Freyer bis Ende März und Frau Kohlberger bis zum Ende des Schuljahres. Im Verlauf des zweiten Halbjahres werden voraussichtlich weitere Personalveränderungen anstehen. Über alle Vertretungsregelungen werden wir die Betroffenen rechtzeitig informieren.

Am Montag, 5. Februar 2024 bekommen Sie und Ihre Kinder die **Halbjahresinformationen** bzw. **Zeugnisse (J1)** und damit eine Information über den aktuellen Leistungsstand. Die Abiturientinnen und Abiturienten bekommen das Zeugnis für das dritte Halbjahr am Freitag, 2. Februar 2024.

Termine für Eltern

Wie im Elternbeirat besprochen, finden die **Klassenpflegschaften** mit fest vorgegebenen Terminen statt. Die Klassenpflegschaft der Jahrgangsstufe 1 ist eine Informationsveranstaltung für Eltern zur Berufs- und Studienorientierung. Unsere neue Ansprechpartnerin von der Agentur für Arbeit, Frau Mayer, steht Ihnen dabei auch für Ihre Fragen gerne zur Verfügung.

Dienstag, 27. Februar 2024	Klassen 6 und 7 jeweils 19:30 Uhr Klassen 10 um 18:30 in der Mensa
Mittwoch, 28. Februar 2024	Klassen 5 und 8 jeweils um 19:30 Uhr Klassen 9: 19:00 in der Mensa-UG Stufe J1: 18:30 in der Aula des JKG

Der **Elternsprechtage** findet am **Donnerstag, den 8. Februar 2024, in der Zeit von 16:00 Uhr bis 20:00 Uhr** in den Räumlichkeiten des JKG statt. Die Gesprächszeit beträgt jeweils 10 Minuten. Wir organisieren den Elternsprechtage ab diesem Schuljahr über ein Onlinemodul, das in WebUntis integriert ist.

Damit Sie dieses Modul nutzen können, benötigen Sie einen **eigenen Zugang zu WebUntis als Erziehungsberechtigte**:

Bitte registrieren Sie sich **bis spätestens 1. Februar 2024** bei WebUntis gemäß der Anleitung „Selbstregistrierung Erziehungsberechtigte“ im Anhang. **Nur dann können Sie das Onlineportal für den Elternsprechtage nutzen! Eine Anmeldung über den Zugang Ihrer Kinder wird nicht funktionieren.** Bitte melden Sie sich im Sekretariat, wenn Probleme auftreten sollten.

In einem zweiten Schritt können Sie über den Elternzugang **vom 2. Februar 2024 (06:00 Uhr) bis zum 6. Februar 2024 (22:00 Uhr) Termine für den Elternsprechtage buchen.** Die Anleitung „Elternsprechtage für Erziehungsberechtigte“ hierzu finden Sie ebenfalls im Anhang. Sollten Sie beim Elternsprechtage nicht bei jeder gewünschten Lehrkraft einen Gesprächstermin bekommen, bitte ich Sie, individuelle Sprechstundentermine zu vereinbaren.

Leistungsmessung, Prüfungen

Wie in jedem Schuljahr stehen nach dem Halbjahreswechsel die **Vergleichsarbeiten VERA 8** an, die in Deutsch am 1. März 2024, in Englisch am 4. März 2024 und in Mathematik am 7. März 2024 geschrieben werden. Die Arbeiten dienen dazu, den Kompetenzstand der Schüler im Vergleich zu den bundesweiten Bildungsstandards zu ermitteln, werden nicht benotet, sind aber ab diesem Schuljahr ein zentraler Bestandteil der schulischen Daten, die für die Qualitätsentwicklung der Schule und des Unterrichts verwendet werden. Die Ergebnisse können aber nur dann sinnvoll dazu verwendet werden, wenn die **VERA 8 – Tests ernst genommen werden und alle dabei ihr Bestes geben**. Die individuellen Ergebnismeldungen liefern außerdem wertvolle Erkenntnisse über den eigenen Lernstand der Schülerinnen und Schüler zum Testzeitpunkt. Die betroffenen Eltern erhalten rechtzeitig vor der Durchführung ein Elternschreiben dazu.

Das zweite Halbjahr steht ganz im Zeichen des **Abiturs**. Die **schriftlichen Prüfungen** beginnen mit Biologie am Donnerstag, 18. April und enden mit Mathematik am Dienstag, 7. Mai 2024. Daran schließt sich das zeitlich sehr kompakte dreistufige Korrekturverfahren an. Der Unterricht für die Schüler der Jahrgangsstufe 2 beginnt wieder am Mittwoch, 8. Mai 2024.

Soziales und Prävention

In unserer Schule kommen jeden Tag rund 800 Menschen zusammen, die es vor Virus- und bakteriellen Infektionen zu schützen gilt. Dies ist gerade in Zeiten hoher Infektionszahlen (Influenza, Corona u.a.) und der Anwesenheit vulnerabler Menschen (Vorerkrankungen, Schwangere), die es besonders zu schützen gilt, für mich ein Anlass, Sie an das **Infektionsschutzgesetz** zu erinnern, in dem geregelt ist, welche **Erkrankungen meldepflichtig** sind und in welchen Fällen ein Besuchsverbot herrscht. Unser Schreiben hierzu, das Sie mit der Anmeldung erhalten haben und weitere Informationen finden Sie auf unserer [Homepage](#).

Frau Schmidgall wird Frau Freyer in der **Schulsozialarbeit** nach Kräften vertreten, kann aber als Teilzeitkraft nicht alle Maßnahmen des Präventionskonzepts und der Gruppenprojekte umsetzen. Sie wird sich verstärkt um die Einzelfallarbeit kümmern und hoffentlich bald Unterstützung durch eine Vertretung bekommen.

In der Gesamtlehrerkonferenz und der Schulkonferenz wurde eine **Änderung der Schulordnung** in folgenden Punkten beschlossen:

- Der Pausengeräteverleih wurde mangels Nachfrage aus der Schulordnung gestrichen (Abschnitt III).
- Die Aufenthaltsbereiche für die Schülerinnen und Schüler in der Mittagspause wurden neu geregelt, damit die neuen Sitzgelegenheiten auch in der Mittagspause nutzbar sind (Abschnitt IV).
- Redaktionelle Änderungen zur besseren Lesbarkeit oder einheitliche Bezeichnungen.

Die neue Schulordnung habe ich Ihnen und euch angehängt.

Auf die Initiative der Schülersprecherinnen hin hat der Förderverein unserer Schule für beide Mädchentoiletten jeweils einen **Binden- und Tamponspender** geschenkt. Die Stadt Weinsberg hat sich bereit erklärt, die Kosten für den Betrieb zu übernehmen. Ich danke unseren Schülersprecherinnen für die gute Idee und unserem Förderverein und dem Schulträger für die Großzügigkeit und das ausgesprochen schöne Signal für die Mädchen und jungen Frauen am Justinus-Kerner-Gymnasium.

Digitalisierung

Wir streben an, alle Schülerinnen und Schüler unserer gymnasialen Oberstufe, also von Klasse 10 bis J2, nach und nach mit **schulischen Tablets (iPads)** auszustatten, die den schulischen Bedürfnissen entsprechend konfiguriert sind. Dazu ist folgender Zeitplan vorgesehen:

- Beginn Sj. 2024/25: Jahrgangsstufen J1 und J2 (heutige Klasse 10 und J1)
- Februar 2025: Klasse 10 (heutige Klasse 9)

Die Möglichkeit eigene Geräte zur schulischen Nutzung mit in den Unterricht zu bringen, wird für die Klasse 10 (heutige Klasse 9) in der Übergangsphase 09/24 – 02/25 ausgesetzt und für alle Schülerinnen und Schüler, die schulische Tablets bekommen, beendet. Die Nutzungsordnung wird rechtzeitig angepasst und kommuniziert. Diese frühen Informationen sind für Sie eventuell wichtig, wenn Sie den Kauf privater Tablets zur schulischen Nutzung erwägen.

Ein pädagogisches Konzept zur Nutzung der „Schultablets“ im Unterricht wird im zweiten Halbjahr 2023/24 erarbeitet.

Veranstaltungen und Schulprogramm

Unser **Trinationales Projekt** als Teil der Begabtenförderung an der Schule ist mit der Auftaktveranstaltung in Bourg-en-Bresse in die zweite Runde gestartet. Sechs Schülerinnen und Schüler der zehnten Klassen haben zusammen mit ihren französischen und italienischen Partnern unter der Leitung von Frau Schwager und Frau Bäuerle letzte Woche ein **europäisches Thema („Health: Medical Care“)** zur gemeinsamen Bearbeitung in der Online-Projektphase gefunden und sich dabei kennengelernt. Im Mai werden die Ergebnisse in Heilbronn/Weinsberg fertiggestellt und präsentiert. Das gesamte Projekt wird von unserem Kooperationspartner Rotary finanziert und den jeweiligen Partnerclubs betreut. Für die große Unterstützung danken wir dem Rotaryclub Heilbronn, namentlich Frau Peimann-Schaak, sehr herzlich.

In Klasse 10 kooperieren wir seit diesem Jahr mit dem **Staatsweingut Weinsberg** zum Thema „Alkoholische Gärung“. Unsere Schülerinnen und Schüler bekommen am 23. Februar 2024 einen 6stündigen Erlebnistag am Staatsweingut mit einem **Rundgang durch die LVWO** (Besichtigung der Rebzeilen, Vorstellung Biolabor, Vorführung der Maschinen), einem **praktischen Unterrichtsblock** zur alkoholischen Gärung im Versuchskeller (Gäransatz, Untersuchung mit Biegeschwinger, Spindel, Kurze Vorstellung des Holzfasskellers und dem **Erlebnis Sensorikstudio** (Aromaschulung mit Verkostung Apfel-Quitte alkoholfrei, Videos Winzer/in, Weintechnolog/in).

Der **Schulsanitätsdienst** ist im Aufbau und hat seit 9. Januar 2024 ein **eigenes Logo**, das eine Schülerin aus Klasse 6 entworfen hat. Die Jury hat aus einer Vielzahl sehr gelungener Entwürfe den besten ermittelt (s.r.) und die Gewinner der ersten drei Plätze (es gab zwei zweite Plätze) wurden mit Kinogutscheinen für ihre Kreativleistungen durch den Förderverein belohnt.



Wir arbeiten mit der aim in Zukunft enger zusammen und bieten unseren Schülerinnen und Schülern die Teilnahme an der **aim-Juniorakademie** an. Nähere Informationen dazu erhalten die Sechstklässler durch den Besuch einer aim-Mitarbeiterin im Unterricht und Sie können sich über diesen [Link](#) direkt informieren. Über einen Zeitraum von zwei Jahren erhalten motivierte Schülerinnen und Schüler der Klassenstufen 7 bis J2 die Möglichkeit, in den Ferien regelmäßig Kurse zu belegen, die sie in ihrer persönlichen Entwicklung begleiten. Die Kurse sind vier Feldern zugeordnet: „Stärkung der Selbstkompetenz“, „Aktive Teilhabe an der Gesellschaft“, „Kommunikationsfertigkeiten“ und „Zukunftsfähige Kompetenzen“.

Zur Klärung der Haftungsfragen und Kostenübernahme haben wir unsere Einverständniserklärungen der Erziehungsberechtigten für die Anmeldung zu **ein- und mehrtägigen außerunterrichtlichen Veranstaltungen** angepasst. Diese sind dadurch etwas ausführlicher geworden und in einen für die Teilnahme unerlässlichen und einen freiwilligen Teil gegliedert. Erstmals bekommen die Eltern der aktuellen Sechstklässler den Bogen zur Anmeldung für die Schullandheimfahrten (mehrtägige Variante) und die Eltern der J1-Schüler für die Fahrt zum Landtag (eintägige Variante).

Weitere voraussichtliche Termine für das neue Schuljahr finden Sie im ständig aktualisierten Terminkalender unserer Homepage, wie auch Hinweise auf aktuelle Veranstaltungen oder Berichte.

Mit den besten Grüßen und Wünschen für ein gutes zweites Halbjahr
Ihr und Euer Schulleiter am JKG

J. Kovács, OStD

Anlagen:

- Anleitung WebUntis „Selbstregistrierung Erziehungsberechtigte“
- Anleitung WebUntis „Elternsprechtage für Erziehungsberechtigte“
- Schulordnung, gültig ab 01.02.2024

WebUntis-Zugang für Eltern

Selbstregistrierung



Datum: 17.1.2024

Liebe Eltern,

bisher konnten Sie sich über die Benutzerzugänge Ihrer Kinder einen Zugang zum Stunden- und Vertretungsplan Ihres Kindes verschaffen.

Ab sofort bitten wir Sie darum, die Möglichkeit der **Selbstregistrierung bei WebUntis** über Ihre persönliche E-Mailadresse zu nutzen, die bei uns im Schulverwaltungsprogramm hinterlegt ist. Über diese E-Mailadresse erhalten Sie bereits den Elternbrief. Haben Sie mehrere Kinder an unserer Schule, dann haben Sie sämtliche Stunden- und Klassenbuchinformationen über Ihre Kinder in einem Zugang zusammengefasst. Das **Anmeldemodul zum Elternsprechtag** lässt sich nur mit diesem Elternzugang nutzen.

Vorgehensweise

1. Melden Sie sich an einem Browser bei **webuntis.com** an und suchen Sie das Justinus-Kerner-Gymnasium Weinsberg.
2. Klicken Sie anschließend unten im Anmeldefenster auf **Registrieren**.

The image shows two side-by-side screenshots of the WebUntis interface. The left screenshot is the login page, titled 'Office 365 Anmeldung'. It has a 'Benutzername' field, a 'Passwort' field with an eye icon, and a 'Login' button. Below the password field is a link for 'Passwort vergessen?'. At the bottom, there is a link for 'Registrieren' which is circled in red. The right screenshot is the registration page, titled 'WebUntis Registrierung'. It features the school's logo and the tagline 'GEMEINSAM LERNEN. ZUKUNFT GESTALTEN.'. Below the logo, it says 'Bitte geben Sie die E-Mail-Adresse ein, die bei Ihrem Kind hinterlegt wurde'. There is an 'E-Mail Adresse' input field and a 'Senden' button.

3. Geben Sie im nächsten Fenster Ihre **E-Mailadresse** ein, die Sie bei uns an der Schule hinterlegt haben und klicken Sie auf **Senden**.
4. Stimmen die Adressen überein, dann bekommen Sie unter dieser E-Mailadresse eine Bestätigungsmail zugesandt. Folgen Sie nun den Anweisungen in dieser Mail, um den Registrierungsprozess abzuschließen.
5. Anschließend können Sie sich in WebUntis durch Eingabe Ihrer E-Mailadresse und Ihres Passwortes einloggen.
6. Nach dem Login sehen Sie die Zuordnung Ihrer Kinder bzw. Ihres Kindes.
7. Sollten Sie Ihr Passwort vergessen haben, können Sie den entsprechenden Link im Anmeldefenster anklicken. Sie erhalten dann über Ihrer E-Mailadresse einen neuen Zugangslink.
8. Bitte beachten Sie in diesem Zusammenhang, dass Sie uns unverzüglich über eine Änderung Ihrer E-Mailadresse informieren. Bei Fragen oder Problemen melden Sie sich bitte im Sekretariat unserer Schule.

WebUntis - Elternsprechtag

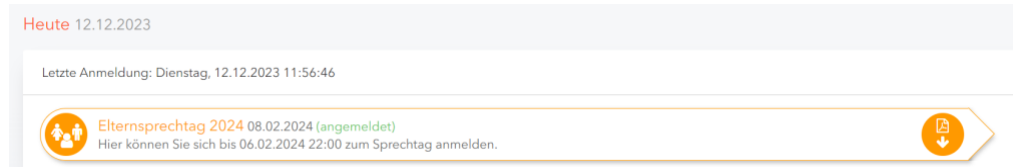
Anleitung



Datum: 12.12.2023

Liebe Eltern,

die Anmeldung zum Elternsprechtag erfolgt durch Anklicken des Anmelde-links auf der Startseite



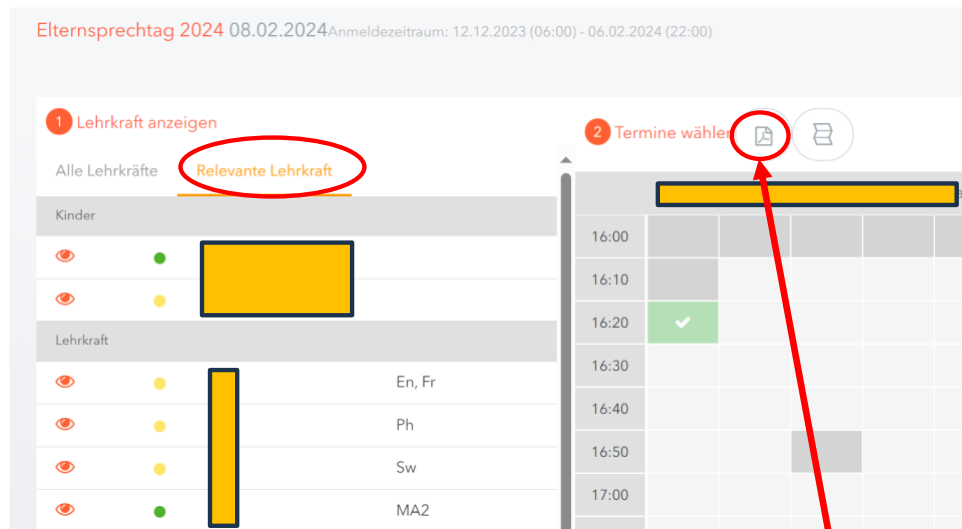
Hinweis: Aus Datenschutzgründen sind in der unteren Abbildung die Namen unkenntlich gemacht worden.

Im linken Bildabschnitt sehen Sie zunächst Ihr(e) Kind(er). Durch Anklicken der Schaltfläche

Relevante Lehrkraft erscheinen nur die Lehrkräfte Ihrer Kinder.

Im linken Bereich können Sie durch Anklicken der freien Felder Gesprächstermine vereinbaren.

Damit möglichst viele Eltern am Sprechtag teilnehmen können, ist die **maximale Anzahl an buchbaren Gesprächen auf 5 Termine pro Kind begrenzt**.



Nach Abschluss des Buchungsvorgangs können Sie eine Übersicht zu Ihren gewählten Gesprächszeiten als Bericht in PDF-Format herunterladen, bei Bedarf ausdrucken und zum Sprechtag mitnehmen.

Beenden Sie Ihre Eingaben, indem Sie links unten die Schaltfläche **Fertig** anklicken.



Täglich treffen sich im Bildungszentrum Weinsberg an die 2000 Menschen. Konflikte können vermieden werden, wenn wir alle bereit sind, **Rücksicht** aufeinander zu nehmen. Dazu hilft die Schulordnung, in der die wichtigsten Regeln für ein freundliches Miteinander zusammengefasst sind.

I. Beginn und Ende des Unterrichts

Das Schulhaus wird um **7.30 Uhr** geöffnet.

Der **Vormittagsunterricht** beginnt um **7.50 Uhr** und endet um **12.50 Uhr**.

Der **Nachmittagsunterricht** beginnt um **14.00 Uhr** und endet um **17.10 Uhr**.

Es empfiehlt sich, einige Minuten vor Unterrichtsbeginn einzutreffen, damit der Schultag ohne Hast beginnen kann.

II. Rücksichtnahme in allen Dingen

Die Stadt Weinsberg ist der „Schulträger“, d.h. sie sorgt mit den Geldern der Steuerzahler für Einrichtung und Pflege der Schule, damit alle Mitglieder der Schulgemeinschaft optimale Arbeitsbedingungen haben. Viele Klassen gestalten ihre **Klassenzimmer** nach eigenen Ideen oder zeigen ihre Projektergebnisse in **Ausstellungen** im Schulhaus. Gelegentlich geht trotz schonenden Umgangs mit der Einrichtung auch einmal etwas kaputt. Wenn uns ein solches Missgeschick passiert, stehen wir dazu und melden den Schaden beim Klassenlehrer, beim Hausmeister oder auf dem Sekretariat. Für uns als verantwortungsbewusste Menschen soll gelten: Wer etwas beschädigt hat, ist dafür verantwortlich und muss für die Behebung des Schadens Sorge tragen.

Ein **sauberes Schulgelände** trägt dazu bei, dass sich alle wohl fühlen. Wir alle helfen mit, Papier und Abfall entsprechend zu entsorgen, und sorgen dafür, dass die Klassenzimmer sauber bleiben, dass beispielsweise keine Vesper- und Getränke Spuren auf Tischen und Böden zu sehen sind oder keine Kaugummis unter Tischen und Stühlen kleben.

Zur gegenseitigen **Rücksichtnahme** gehört, dass **während der Unterrichtszeit** jeder unnötige **Lärm vermieden** wird, weil er die Konzentration und Aufnahmefähigkeit der anderen stört, besonders dann, wenn diese gerade eine Klassenarbeit schreiben.

Dazu gehört z.B., dass wir bei **Fremdbetreuung** durch einen anderen Lehrer dessen **Anweisungen** folgen und die gestellten **Aufgaben** auch dann **ruhig und vollständig** erledigen, wenn dieser wegen einer Doppelbetreuung nicht permanent anwesend sein kann.

Smartphones und entsprechende Geräte sind Teil unseres alltäglichen Lebens. Wir beachten für die Verwendung solcher Geräte in der Schule die geltenden Regeln, die in der ausgelagerten „Nutzungsordnung für digitale Endgeräte“ aufgeführt sind.

Darüber hinaus sind wir uns dessen bewusst, dass wir Wertgegenstände (Schmuck, Smartphones, Bargeld usw.), auf eigene Gefahr mitnehmen und die Schule für deren Verlust oder Beschädigung keine Haftung übernimmt. Dies gilt auch für Wertgegenstände, die während des Sportunterrichts in einem Behältnis hinterlegt werden.

III. Sicherheit

Alle Schülerinnen und Schüler sollen sich **sicher** im Schulhaus bewegen können. Jede Verletzungsgefahr muss vermieden werden, alle nehmen **Rücksicht** aufeinander.

Deshalb:

- setzen wir uns nur auf dafür vorgesehene Sitzmöbel (dazu gehören z.B. weder Fensterbretter noch Treppengeländer!),
- veranstalten wir **keine Rutschpartien** auf den Treppengeländern und steigen nicht durch die Fenster,
- gehen wir auf einen der Schulhöfe, wenn wir rennen, toben oder spielen wollen,
- geben wir besonders Acht, wenn Geräte transportiert werden,
- verzichten wir auf Schneeballschlachten.

Trotzdem müssen wir nicht auf Bewegungsspiele verzichten:

Außerhalb der Unterrichtszeiten dürfen wir im oberen Pausenhof Süd, auf dem Spielfeld des oberen Pausenhofs West und auf dem mittleren Pausenhof Ost sowie bei gutem Wetter auf der Wiese oberhalb der Weibertreuhalle **Ball spielen**. Aus Sicherheitsgründen dürfen allerdings auf den **Pausenhöfen** hierfür **nur Softbälle** verwendet werden.

Wenn wir mit **Fahrrad, Motorrad** oder Auto kommen, stellen wir unser Fahrzeug auf den dafür **vorgesehenen Plätzen** ab. Das **Schulgelände ist Fußgängerzone**, in der nicht gefahren werden darf, weil das die Sicherheit der Fußgänger gefährdet. Deshalb schieben wir gegebenenfalls unser Fahrrad auf dem Schulgelände und **tragen** fahrbare Untersätze wie **Skooter oder Kickboards (zusammengeklappt) unter dem Arm**. Sind solche Geräte aufgeklappt, verursachen sie leicht blaue Flecken an den Schienbeinen der Mitschüler oder werden zu Stolperfallen. Wir haben deshalb Verständnis dafür, dass Skooter und Kickboards, die sich nicht zusammenklappen lassen, nicht mitgebracht werden dürfen.

Wir haben auch Verständnis dafür, dass Schülerinnen und Schüler **Fachräume** nur in Anwesenheit einer Lehrkraft betreten dürfen, da sich hier zum Teil teure und empfindliche Geräte sowie gefährliche Substanzen befinden.

Selbstverständlich trinken wir Schülerinnen und Schüler auf dem Schulgelände weder Alkohol noch rauchen wir. Dies gilt auch für E-Zigaretten und E-Shishas.

IV. Anwesenheit auf dem Schulgelände / Aufenthaltsräume

- Schüler der **Klassen 5-10** dürfen während der Unterrichtszeit und in den Pausen das Schul- bzw. Pausengelände nicht verlassen. Schüler der Kursstufe können auf eigene Verantwortung das Schulgelände verlassen.
- Für die Schüler der **Klassenstufen 5-8** gilt das auch für die Mittagspause, es sei denn, sie gehen über Mittag nach Hause oder besitzen das schriftliche Einverständnis der/des Erziehungsberechtigten zum Verlassen des Schulgeländes.
- Für Schüler, die in der **Ganztagesbetreuung** angemeldet sind, gelten Sonderbestimmungen.
- Alle Schülerinnen und Schüler können sich in der großen Pause auf den Schulhöfen und, ab 9:35 Uhr, auf den Fluren des Schulhauses aufhalten. Für die Mittagspause stehen die Aufenthaltsräume (Türen sind geöffnet), die Aufenthaltsbereiche im Schulhaus und die Pausenhöfe zur Verfügung.

V. In den Pausen

Zu Beginn der **Großen Pause** begeben wir Schülerinnen und Schüler uns in einen der **Pausenhöfe**. Die zuletzt unterrichtende Lehrkraft schließt den Unterrichtsraum ab. Die Eingänge müssen aus Sicherheitsgründen während der großen Pause frei bleiben. Wir vermeiden Drängeleien am Eingang, besonders am Ende der Pause. Erst **nach dem Vorläuten um 9.35 Uhr** ist das Schulhaus wieder für alle offen und wir begeben uns zu unserem **Unterrichtsraum**.

Die Lehrer brauchen die Pause in der Regel, um wichtige organisatorische Angelegenheiten zu erledigen. Wir haben deshalb Verständnis dafür, dass auch erst jetzt und nur in unaufschiebbaren Einzelfällen Gelegenheit besteht, einzelne Lehrkräfte vor dem Lehrerzimmer aufzusuchen oder wichtige Unterlagen abzugeben.

Verhaltenshinweise der Lehrer aller Schularten, der Hausmeister und der bei der Aufsicht mitwirkenden Schülerinnen und Schüler **müssen beachtet werden**. Wir weisen auch unsere Mitschüler darauf hin, wenn sie sich nicht richtig verhalten. Wenn sich jeder verantwortlich fühlt und alle zusammenwirken, wird ein harmonisches Schulklima gepflegt werden können, in dem sich alle wohl fühlen.

VI. Mensa

In der Mensa essen täglich sehr viele Schülerinnen und Schüler. Für einen reibungslosen Ablauf ist es wichtig, dass sich all diejenigen, die die Mensa nutzen, regelmäßig über die **Mensaordnung** informieren und deren Vorgaben einhalten.